**„StarkFuerDeinProjekt.de“: Zentrale Spenden-Plattform der NHW startet in neue Runde**

* **Vereine und Institutionen können sich bis zum 15. Juni 2022 um Fördermittel in Höhe von insgesamt bis zu 60.000 Euro bewerben**
* **Schwerpunkt Jahresthema 2022: „Fitness für Kopf und Körper“**

Zum nun bereits dritten Mal vergibt die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte I Wohnstadt (NHW) ihre Spendengelder transparent und digital über die Online-Plattform „Stark für dein Projekt“. Die Aktion hat jedes Jahr einen anderen thematischen Schwerpunkt, diesmal steht die körperliche und geistige Fitness von Kindern und Jugendlichen im Fokus. „Wir wünschen uns Bewerbungen, die sich für die Stärkung und Förderung von Kindern und Jugendlichen einsetzen, und das körperlich und geistig. Gerade nach zwei Jahren Corona ohne gemeinschaftliche Erlebnisse, ist das enorm wichtig“, sagt der Leitende NHW-Geschäftsführer Dr. Thomas Hain.

Bis zum 15. Juni 2022 können sich hessenweit Vereine, Institutionen und Akteure der Zivilgesellschaft über die Webseite [StarkFuerDeinProjekt.de](https://www.starkfuerdeinprojekt.de/) für ihr Projekt stark machen und sich um eine finanzielle Unterstützung bewerben. Dazu müssen sie nur ihr Projekt, die geplante Verwendung der Spende und den Förderbedarf beschreiben – auch Bilder, Filme sowie Dokumente können hochgeladen oder verlinkt werden. Nach dem Ende der Bewerbungsfrist wird zunächst geprüft, ob die Bewerber alle Teilnahmebedingungen, die auf der Webseite genannt sind, erfüllen. Über die geförderten Projekte und die Spendenhöhe entscheidet im Juli 2022 eine Jury zu der, neben der NHW-Geschäftsführung, der Hessische Minister für Soziales und Integration Kai Klose und weitere hausinterne Experten und externe Gäste zählen. „Insgesamt stellen wir auch in diesem Jahr bis zu 60.000 Euro zur Verfügung. Das Geld möchten wir Projekten zukommen lassen, die uns überzeugen und in erster Linie natürlich die Teilhabe von Kindern und Jugendlichen stärken“, sagt NHW-Geschäftsführer Hain. Nach der Juryentscheidung werden die Spendenempfänger informiert und öffentlich bekanntgegeben. Eine Abschlussveranstaltung mit den ausgewählten Projekten ist voraussichtlich für Oktober geplant.

Die NHW geht seit 2020 geht neue Wege bei der Spendenvergabe der Unternehmensgruppe. Die Online-Plattform „Stark für dein Projekt“ bündelt seitdem die Spendenanfragen, die das Unternehmen bislang auf unterschiedlichste Wege erreichten. Damit will die NHW die Bewerbung um die Gelder vereinfachen und somit für eindeutige Entscheidungskriterien sowie für mehr Chancengleichheit bei der Spendenvergabe sorgen.

**NHW übernimmt soziale Verantwortung**

Die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt engagiert sich seit vielen Jahrzehnten in unterschiedlichen sozialen Projekten, in der Hochschulausbildung und der Kulturförderung. „Wir übernehmen Verantwortung für Menschen und Lebensräume in der Mitte Deutschlands“, erklärt NHW-Geschäftsführer Dr. Thomas Hain.

Die NHW fördert etwa die Hochschulausbildung in den Bereichen Architektur, Städtebau, Wohnungswirtschaft und Geografie. Über praxisorientierte, studentische Wettbewerbe wie den Ernst-May-Preis oder den Paul-Bode-Preis setzt das Unternehmen Anreize für den wissenschaftlichen Nachwuchs und belebt den Austausch zwischen Ausbildung und Praxis. Im Sinne guter Nachbarschaft und einer lebendigen Kommunikation in den Quartieren unterstützt die NHW an ihren Standorten zahlreiche kulturelle und soziale Projekte mit Geld- und Sachspenden.

**Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt**

Die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt (NHW) mit Sitz in Frankfurt am Main und Kassel bietet seit 100 Jahren umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Wohnen, Bauen und Entwickeln. Sie beschäftigt rund 850 Mitarbeitende. Mit rund 59.000 Mietwohnungen in 120 Städten und Gemeinden in Hessen gehört sie zu den zehn führenden deutschen Wohnungsunternehmen. Unter der NHW-Marke ProjektStadt werden Kompetenzfelder gebündelt, um nachhaltige Stadtentwicklungsaufgaben durchzuführen. Die Unternehmensgruppe arbeitet daran, ihren Wohnungsbestand weiter zu erhöhen und bis 2045 klimaneutral zu entwickeln. Um dem Klimaschutz in der Wohnungswirtschaft mehr Schlagkraft zu verleihen, hat sie gemeinsam mit Partnern das Kommunikations- und Umsetzungsnetzwerk Initiative Wohnen.2050 gegründet. Mit hubitation verfügt die Unternehmensgruppe zudem über ein Startup- und Ideennetzwerk rund um innovatives Wohnen.

[www.naheimst.de/](http://www.naheimst.de/)